

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 131 (1951)

**Vereinsnachrichten:** Bericht über die Stiftung Amrein-Troller, Gletschergarten, Luzern

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.11.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Signalons enfin que notre comité, qui s'est fréquemment réuni, a enregistré avec regrets la démission, pour raisons de santé, de deux de ses anciens et dévoués membres, le Dr Siegfried et le prof. Ed. Handschin; le soussigné a été appelé à remplacer ce dernier, comme délégué de la S.H.S.N.

*J. de Beaumont*

### 15. Kuratorium der «Georges-und-Antoine-Claraz-Schenkung»

In der 40. Sitzung vom 4. März 1950 faßte das Kuratorium unter der Leitung seines Präsidenten, Dr. W. Zollinger, Beschluß über die Vorschläge der begünstigten Institute und richtete wiederum Fr. 30 000.— an dieselben aus. Darüber hinaus wurden aus dem Dispositionsfonds die für eine botanische Forschungsreise nach Neu-Kaledonien seit längerer Zeit zurückgestellten Fr. 20 000.— ausbezahlt.

Mit Unterstützung der Schenkung sind im Jahre 1950 in der Serie Zoologie die Publikationen Nrn. 107–111 (ohne 109) und zwei kleine Mitteilungen erschienen.

Siehe auch den XXIX. Bericht des Kuratoriums der «Georges-und-Antoine-Claraz-Schenkung» betreffend das Jahr 1950.

Der Delegierte der S.N.G.: *M. Schürer*

### 16. Bericht über die Stiftung Amrein-Troller, Gletschergarten, Luzern

Der Stiftungsrat hielt seine Hauptsitzung am 19. April 1951 ab und genehmigte Jahresrechnung und Jahresbericht pro 1950. Die Zahl der zahlenden Besucher nahm gegenüber dem Vorjahr leicht ab (88 970 Personen). Der Betriebsüberschuß betrug 38 932 Fr., und es gelangten 3900 Fr. Stiftungsgelder zur Verteilung: Kantonsschule und höhere Stadtschule in Luzern 400 Fr., Heimatschutz Innerschweiz 400 Fr., Prähistorische Kommission des Kantons Luzern 250 Fr., Kommission für die Herausgabe einer «Flora des Kantons Luzern» 200 Fr., Vogelwarte Sempach 500 Fr., Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte 200 Fr., Naturschutz im Kanton Luzern (Moorschutz) 300 Fr., Ausgrabung eines neolithischen Pfahlbaues in Wauwil 500 Fr., Fossiliengrabungen des Zoologischen Museums Zürich am Monte S. Giorgio 500 Fr., Naturforschende Gesellschaft Luzern für die Jahresversammlung der S.N.G. 500 Fr., Dr. J. Kopp in Ebikon an die Veröffentlichung einer Diluvialkarte der Umgebung von Luzern 150 Fr. Die Erneuerungsarbeiten im Museum wurden fortgesetzt, insbesondere in der geologischen Sammlung. Wiederum erforderten die Unterhaltsarbeiten in Haus und Garten bedeutende Summen.

Der Delegierte der S.N.G.: *Lüdi*